**Presse**service



17. Juni 2025

"Treffpunkt Stadtbibliothek" der MBG: Dietmar Gaumann liest aus "Heilige Kühe"

Die Mainzer Bibliotheksgesellschaft lädt ein zum ersten "Treffpunkt Stadtbibliothek" des Jahres 2025: Am Mittwoch, 20. August 2025 um 18.30 Uhr ist Dietmar Gaumann auf Einladung des Fördervereins der Mainzer Bibliotheken zu Gast in der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek und liest aus seinem aktuellen Buch "Heilige Kühe".

Im Westerwald ist nichts los? Von wegen! Im kleinen Dorf Krotzenroth mutiert ein Junge zum Actionheld, gerät eine Putzhilfe in eine seltsame Beziehung zu ihrem Nachbarn, und ein Schnitzelliebhaber läuft an einem heißen Sommertag Amok. Nein, beschaulich geht es für die Menschen in "Heilige Kühe" wirklich nicht zu. Egal, ob sie im Westerwald, in Schleswig-Holstein oder im amerikanischen Süden leben - ständig geraten sie in verzwickte Situationen und müssen sich entscheiden. Zieht man weg oder bleibt man? Springt man vom Zehner oder lässt man es sein? Und wie genau überfällt man eigentlich eine Tankstelle? "Heilige Kühe" versammelt zwölf Geschichten vom wilden Landleben, erzählt mit lakonischem Humor und leiser Melancholie.

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21 Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de

**Presse**service



Über den Autor: Dietmar Gaumann, geboren 1969 und aufgewachsen im Westerwald, studierte Filmwissenschaft und Amerikanistik, arbeitete als Buchhändler und freier Lektor und ist seit etlichen Jahren Mitarbeiter des Literaturbüros Mainz. Seine Storys erschienen in Zeitschriften und Anthologien sowie in den eigenen Erzählungsbänden "Komplizen" und "Heilige Kühe", beide beim Rhein-Mosel-Verlag herausgegeben.

Wann: Mittwoch, 20. August 2025 um 18.30 Uhr

Wo: Wissenschaftliche Stadtbibliothek, Lesesaal, Rheinallee 3B, 55116

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

Mainz.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.